

Deutscher Bundestag

Stenografischer Bericht

168. Sitzung

Berlin, Mittwoch, den 13. April 2005

Tagesordnungspunkt 1:

Befragung der Bundesregierung: **Zur technologischen Leistungsfähigkeit Deutschlands 2005; eventueller Bundeswehreinsatz im Sudan**

Vizepräsident Dr. Hermann Otto Solms:

Vielen Dank.

Wegen des Zeitablaufs kann ich jetzt nur noch eine Frage zu einem anderen Themenbereich der Kabinettsitzung zulassen. Das Wort hat die Kollegin Petra Pau.

Petra Pau (fraktionslos):

Vielen Dank, Herr Präsident. – Der Presse war zu entnehmen, dass sich das Bundeskabinett heute mit weiteren schwer wiegenden Themen beschäftigt hat bzw. dazu Entscheidungen getroffen hat. Ich frage die Bundesregierung: Trifft es zu, dass eine Entscheidung über einen neuen **Auslandseinsatz der Bundeswehr**, in diesem Fall im Sudan, getroffen wurde? Welchen Umfang hat dieser Einsatz? Welcher Art ist er? Für wie lange ist er geplant?

Vizepräsident Dr. Hermann Otto Solms:

Wer möchte antworten? – Staatssekretär Wagner, bitte schön.

Hans Georg Wagner, Parl. Staatssekretär beim Bundesminister der Verteidigung:

Ja, Frau Kollegin Pau, Sie haben richtig gelesen. In der Presse wurde öffentlich gemacht, dass sich die Bundesregierung heute mit einem Einsatz von Soldaten im Rahmen einer UN-Mission im Sudan befasst hat. Dabei geht es um 50 Militärbeobachter. Der Bundestag wird in der nächsten Sitzungswoche damit befasst werden, weil er ja die endgültige Zustimmung zu einem solchen Auslandseinsatz geben muss. Sie wissen, dass dies nach den Kriterien der Vereinten Nationen ein unbewaffneter Einsatz für unsere Soldaten ist und sich auf die Beratung des dortigen, im Aufbau befindlichen Stabes bezieht.

Vizepräsident Dr. Hermann Otto Solms:

Vielen Dank. – Ich beende damit die Befragung der Bundesregierung und komme zum Tagesordnungs-punkt 2:

Fragestunde